



Neue Module:
Sicherheit &
Zugehörigkeit

FÜNFTÄGIGES KURSFORMAT

Ausbau der Werte- und Orientierungskurse

Grundlagen für eine rasche Integration
und ein gutes Zusammenleben

Fünf Tage für Integration und Zugehörigkeit

Die ausgebauten **fünftägigen Werte- und Orientierungskurse** geben Flüchtlingen und Zugewanderten eine erste Orientierung über das Leben, die Arbeit und die Integration in Österreich.

Tag 1

Deutsch lernen und Bildung

- Deutsch im Alltag und Lernangebote
- Bildungswege und Bildungschancen
- Geschichte Österreichs

Tag 2

Arbeit

- Arbeitssuche und Bewerbungstraining
- Arbeitsrecht
- Steuern und Sozialsystem

Tag 3

Rechte und Pflichten

- Demokratie und Rechtsstaatlichkeit
- Gleichberechtigung von Mann und Frau
- Freiheiten, Rechte und Pflichten

Tag 4

Sicherheit und Zusammenleben

- Umgangsformen und ein gutes Miteinander
- Polizei und Sicherheit
- Gegen Antisemitismus und Diskriminierung

Tag 5

Zugehörigkeit

- Kultur und Traditionen
- Freiwilliges Engagement und Ehrenamt
- Gesellschaftliche Integration

Werte- und Orientierungskurse im fünftägigen Format

Ausbau auf 5 Tage

Die Werte- und Orientierungskurse des Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) informieren über die Grundlagen des guten Zusammenlebens in Österreich. Die Kurse werden zu einem fünftägigen Format ausgebaut und um neue Inhalte erweitert. Fünf Tage lang werden wesentliche Informationen wie der Einstieg in den Arbeitsmarkt, die Bedeutung des Spracherwerbs, Bildung, Gleichberechtigung, Geschichte, Kultur und Demokratie vermittelt und diskutiert.

Neue Kursmodule

Neu sind die Kursmodule Sicherheit und Zugehörigkeit. Rechtliche Aspekte, Gewaltfreiheit und Gewaltprävention sowie Sicherheit und Polizei werden in dem neuen Sicherheitsmodul behandelt. Das Modul Zugehörigkeit am fünften Tag widmet sich den Themen Kultur und Tradition sowie dem freiwilligen Engagement. Für ein gutes Miteinander sind das Verhalten im öffentlichen Raum und das Leben in der Gemeinschaft verstärkt im Fokus. Das Modul Arbeit und Beruf wurde um ein praktisch orientiertes Bewerbungstraining erweitert.



Foto: Weinfranz/ÖIF



Foto: Kloss/ÖIF

Werte- und Orientierungskurse in ganz Österreich

Deutschsprachige Kurse mit Übersetzung

Die Werte- und Orientierungskurse finden in allen Bundesländern in den neun Integrationszentren und im Kurs- und Prüfungszentrum des ÖIF statt. Sie sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos und werden von speziell ausgebildeten Trainerinnen und Trainern des ÖIF durchgeführt. Die Kurssprache ist Deutsch, bei Bedarf stehen Dolmetscherinnen und Dolmetscher für die Sprachen Arabisch, Dari/Farsi, Paschtu, Russisch, Englisch und Somali zur Verfügung.

Verpflichtende Teilnahme für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte

Das Integrationsgesetz schreibt die Absolvierung eines Werte- und Orientierungskurses für Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte ab dem vollendeten 15. Lebensjahr sowie für Drittstaatsangehörige und Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte, die Sozialhilfe beziehen, verpflichtend vor. Asylwerberinnen und Asylwerber mit hoher Anerkennungswahrscheinlichkeit stehen die Kurse ebenfalls offen.



Breites Angebot zur Wertevermittlung

Anknüpfend an die Werte- und Orientierungskurse stellt der ÖIF Flüchtlingen eine Reihe an vertiefenden Integrationsangeboten zur Verfügung.

- Im Rahmen von weiterführenden Praxistagen können Flüchtlinge ehrenamtliche Organisationen, kulturelle oder demokratiepolitische Einrichtungen sowie Institutionen und Museen zur Auseinandersetzung mit dem jüdischen Leben in Österreich besuchen.
- Im Sprachunterricht wird anhand eigens entwickelter Curricula für die Sprachniveaustufen A1 bis B2 Werte- und Orientierungswissen vermittelt. Damit werden Grundwerte der österreichischen Verfassung wie Gleichberechtigung, Menschenwürde und Demokratie auch in den Integrationsdeutschkursen behandelt.
- Auf www.sprachportal.at stellt der ÖIF Übungsmaterialien wie Übungsblätter, Online-Modelltests, Fragenkataloge, Videos und Podcasts mit Schwerpunkt Österreich zur Verfügung.
- Mit dem ÖIF-Unterrichtsmagazin „Deutsch lernen“ können Flüchtlinge ihre Sprachkenntnisse ab dem Niveau A1 verbessern und ihr Wissen über Werte und Regeln des Zusammenlebens vertiefen.
- In den freiwilligen ÖIF-Lerngruppen von „Treffpunkt Deutsch“ kommen Flüchtlinge mit Freiwilligen zusammen, um gemeinsam Deutsch zu lernen und ihre gesellschaftliche Integration zu fördern.



Die Integrationszentren auf einen Blick

Die Werte- und Orientierungskurse finden in allen Bundesländern statt.



 **050 46 80**

 **info@integration.at**

Integrationszentrum Wien

Landstraßer Hauptstraße 26
1030 Wien

Kurs- und Prüfungszentrum Fassfabrik

Lastenstraße 19
1230 Wien

Integrationszentrum Niederösterreich

Wiener Straße 12
3100 St. Pölten

Integrationszentrum Oberösterreich

Weingartshofstraße 25
4020 Linz

Integrationszentrum Salzburg

Inge-Morath-Platz 18
5020 Salzburg

Integrationszentrum Steiermark

Reitschulgasse 19
8010 Graz

Integrationszentrum Kärnten

10. Oktoberstraße 15
9020 Klagenfurt

Integrationszentrum Tirol

Lieberstraße 3
6020 Innsbruck

Integrationszentrum Vorarlberg

Bahnhofstraße 10
6900 Bregenz

Integrationszentrum Burgenland

Thomas Edison Straße 2
Bauteil 2, 1. Obergeschoß
7000 Eisenstadt